

# Deutschlands erste Leuchtturmschule

Lions Clubs zeichnen Bildungsstätte an der Welfenallee gleich zweimal aus

**CELLE.** Als erste Schule in ganz Deutschland ist die Oberschule an der Welfenallee im Rahmen einer Feierstunde zur Lions-Quest-Leuchtturmschule ernannt worden. Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Lions Clubs konnten sich Schulen deutschlandweit mit einem Konzept für diese Auszeichnung bewerben, und die Oberschule an der Welfenallee hatte dabei die Nase vorn. Um den Titel Leuchtturmschule führen zu dürfen, bedarf es der Zusammenarbeit mit mehreren lokalen Kooperationspartnern sowie der Durchführung gemeinsamer Projekte.

Die Schule bewarb sich mit nicht weniger als 11 verschiedenen Kooperationsprojekten. Dazu zählen die Teilnahme am KulturCampus 2023 der CD-Kaserne, gemeinsame Aktionen mit dem Stadtteilmanagement Neustadt-Heese und auch das bereits seit 20 Jahren laufende Projekt „Kenia – gemeinsam für Bildung“, das kenianischen Jugendlichen Schulbesuch und Ausbildung ermöglicht. Beim Projekt „Gar-



Bernd Habekost

**Die tierischen Mitarbeiter Oskar und Emma bereichern die inklusive Arbeit an vielen Stellen.**

ten der Begegnung“ erlernen Schüler die Bewirtschaftung eines Gartens, und mit Hilfe der Malteser werden Schulsanitäter ausgebildet. Außerdem gibt es das Schulhund-Konzept, bei dem die tierischen Mitarbeiter Oskar und Emma die inklusive Arbeit an vielen Stellen bereichern und unterstützen, und schließlich die Kooperationen mit der Axel-Bruns-Schule, der Stadtbibliothek sowie die enge Zusammenarbeit mit den

Lions Clubs Celle und Celle-Residenzstadt.

Ein weiteres außergewöhnliches Schulkonzept ist die sogenannte Integration-Bildungsabschluss-Ausbildungsklasse (IBaA), die Schülerinnen und Schülern mit schwierigen Schulbiografien in einem dualen System die Möglichkeit bietet, in einem Beruf Fuß zu fassen. In diesem Kontext arbeitet die Schule eng mit zahlreichen Betrieben zusammen. Es wurde

bei der Feierstunde sehr still in der Mensa, als Mahira Quto das Ergebnis des gemeinsamen Projektes mit der Poetry-Slammerin Jessie James LaFleur vortrug. Es handelte sich um einen Text, der in beeindruckender und beklemmender Weise die Fluchtgeschichte ihrer Familie wiedergab. Die beiden Schulhunde, für den Anlass festlich geschmückt, versprühten bei ihrem Auftritt mit ihrer engagierten Hundeführerin Isabel Fischer etwas von ihrem Charme, dem sich auch die Schüler nicht entziehen können.

Als verantwortliche Koordinatorin wurde die Didaktische Leiterin Susi Schult vom Lions-Quest-Beauftragten Bernd Habekost scherzhaft zur Lions-Quest-Leuchtturmwärterin der Schule ernannt. Zusammen mit Schulleiterin Claudia Huck nahm sie aber nicht nur das Leuchtturmschule-Siegel entgegen, sondern zusätzlich noch das Qualitätssiegel. Die Modellprojektschule Oberschule an der Welfenallee ist damit die erste Schule, der beide Lions-Siegel überreicht wurden. (ths)

